

# **Informationsveranstaltung gemäß VV zu §5 APO-GOST B**

**Die Bedingungen über das Verfahren in der  
Abiturprüfung und über die Voraussetzungen  
für das Bestehen der Abiturprüfung  
[Wahl der Abiturfächer]**

## Die Qualifikationsphase

- Die **Jahrgangsstufen 12 und 13** bilden eine Einheit, die so genannte **Qualifikationsphase**.
- Die in dieser Zeit erreichten Kursabschlussnoten werden in Punkte umgerechnet und (fast alle) gesammelt. Diese Punktsomme bildet zusammen mit den in der Abiturprüfung erreichten Punkten die „**Gesamtqualifikation**“, die die **Durchschnittsnote** bestimmt.

## Die Qualifikationsphase

- In den **Jahrgangsstufen 12 und 13** beträgt die Wochenstundenzahl durchschnittlich **34 Unterrichtsstunden**. Aus den Fächern, die in der Jahrgangsstufe 11 belegt wurden, müssen neben den **zwei Leistungskursfächern** mindestens **sieben / acht** weitere Fächer als **Grundkursfächer** gewählt werden.

# Pflichtbelegung in der Qualifikationsphase

AF		Q1	Q1	Q2	Q2
I	<b>Deutsch</b>	X	X	X	X
	<b>Aus SI fortgeführte oder neue Fremdsprache</b>	X	X	X	X
	<b>Kunst</b>	X	X		
	[zweite Fremdsprache [wenn FS – Schwerpunkt]]	[X]	[X]	[X]	[X]
II	<b>Geschichte</b> [als Langfach]	X	X	[X]	[X]
	<b>Sozialwissenschaften</b> [als Langfach]	[X]	[X]	X	X
	[Erziehungswissenschaften, Philosophie als Langfach]	[X]	[X]	[X]	[X]
III	<b>Mathematik</b>	X	X	X	X
	<b>Biologie oder Physik oder Chemie</b>	X	X	X	X
	[zweite Naturwissenschaft [wenn NW – Schwerpunkt]]	[X]	[X]	[X]	[X]
	<b>Religion</b> [oder ersatzweise Philosophie]	X	X		
	<b>Sport</b>	X	X	X	X

## Klausuren in der Qualifikationsphase

In der Jahrgangsstufe 12.1, 12.2 und 13.1 [Q1.1 – Q.2.1]:

- in allen vier Abiturfächern.
- Deutsch
- einer Fremdsprache \*)
- zwei Fremdsprachen, wenn der fremdsprachliche Schwerpunkt gewählt wurde \*); in jedem Fall in der neu einsetzenden Fremdsprache \*)
- Mathematik
- einer Naturwissenschaft, wenn der naturwissenschaftliche Schwerpunkt gewählt wurde

In der Jahrgangsstufe 13.2 [Q2.2]

- in den drei schriftlichen Abiturfächern
- in der neu einsetzenden Fremdsprache.

## Fachhochschulreife [schulischer Teil]

- in den beiden LKs insgesamt mindestens 40 Punkte der zweifachen Wertung
- in elf Grundkursen mindestens 55 Punkte [ je 2x D, FS, GL, M, NW, bel.] der einfachen Wertung
- Max. 2 LK – Defizite, und 4 GK Defizite
- kein Kurs mit null Punkten
- Qualifikation in zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren [12.1/12.2 oder 12.2/13.1 oder 13.1/13.2]
- $N = 5 \frac{2}{3} - P/57$
- Bsp: alle Fächer 5 Punkte:  $5 \frac{2}{3} - 95/57 = 4$

## Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

1. **Die drei Aufgabenfelder müssen** durch die vier Abiturfächer abgedeckt werden. Das **sprachlich-künstlerische Aufgabenfeld** kann nur durch **Deutsch** oder eine **Fremdsprache** abgedeckt werden.
2. Unter den vier Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik** und **Fremdsprache** sein.
3. **Erstes Abiturfach** muss eine aus der **Sekundarstufe I** fortgeführte **Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** oder **Deutsch** sein.
4. **Religion** kann als Fach der Abiturprüfung das **gesellschaftliche Aufgabenfeld** abdecken. Die Pflichtbelegungen im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld bleiben hiervon unberührt.
5. **Religion** und **Sport** können **nicht gleichzeitig** als Abiturfächer gewählt werden.

## Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften (bzw. NW + nat.-tec. Fach)**
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

→ Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften** §12



# Berechnung der Gesamtqualifikation

## Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung / Belegung von 35 - 40 **anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Einbringung: mind. 35 Kurse, Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST C
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel:  **$E I = (P : S) \times 40$**

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

## Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung)

## Zulassung zum Abitur – Defizite (weniger als 5 Punkte)

Bei Einbringung von:

**35 - 37** Kursen: 7 Defizite, davon höchstens  
3 Leistungskursdefizite

**38 – 40** Kursen: 8 Defizite, davon höchstens 3  
Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten  
abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

**Früh beachten: Durchschnittspunktzahl > 5 Punkte !!!**

# Schritte zur Berechnung von Block I

## Beispiel einer Berechnung

Fach	Abi-fach	Q1		Q2		Anzahl anrechenbare Kurse
		1.	2.	3.	4.	
D	3.	8*	7*	7*	8*	4
E		5*	5*	6*	6*	4
KU		(7)	10*	10*	<u>9</u>	4
EW	LK	7*	7*	8*	7*	4
SW		--	--	10*	10*	2
GE		--	--	9*	8*	2
M	LK	9*	8*	6*	7*	4
BI	4.	8*	7*	5*	8*	4
CH		10	11	11*	10*	4
KR		8*	8*	--	--	2
SP		10	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>10</u>	4
V-E		(X)	(X)	-	-	-
PK-PA		11	11	-	-	2
	WStd	31	31	31	31	40

## Schritte zur Berechnung von Block I

- Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind** (Kurse mit 0 Punkten sind nicht anrechenbar) :  
→→→ hier 40 anrechenbare Kurse
- Festlegung der 35 Pflichtkurse** (27 GKe plus 8 LKe)  
[Pflichtkurse\* GK, zusätzliche GKs]
- Feststellung, ob die zulässige Anzahl der Defizite überschritten wurde.** →→→ Nein
- Berechnung des Punktedurchschnitts auf der Grundlage von Punkt 2 (Leistungskurse zählen doppelt!):**
  - Leistungskursbereich: 59 Pkte x 2 = 118 Pkte.
  - Grundkursbereich: 227 PKte.
  - Summe: 345 Pkte.
  - Durchschnitt: 345 : 43 (Lke zählen doppelt!) = 8,02 P.
- Verbesserung des Durchschnitts:** Prüfung, ob weitere Wahlkurse über dem errechneten Durchschnitt liegen : →→→  
Ja: KU (Q2.2), SP (Q1. 2 und Q2)
- Berechnung des Endergebnisses aus Block I**
  - Addierung der Kurse aus 5 zum Ergebnis aus 4c:  
 $345 + 38 = 383$
  - Anwendung der Formel  $E I = (P : S) \times 40$

$$(384 : 47) \times 40 = 325,95 \rightarrow 326 \text{ Punkte}$$

# Leistungsnachweise

In der Gesamtqualifikation ist in Block I die Belegung von 30 - 32 für die Gesamtqualifikation anrechenbaren Grundkurse und acht anrechenbaren Leistungskurse nachzuweisen und der Nachweis über die zu belegenden Pflichtbelegungen zu erbringen.

Mit der Punktzahl null abgeschlossene Kurse gelten als nicht belegt und sind daher nicht anrechenbar.

Die nachfolgend aufgeführten Kurse müssen mindestens mit der angegebenen Anzahl in die Gesamtqualifikation eingebracht werden: [evt. 1 Projektkurs im Umfang von 2 Halbjahreskursen]

Fach	Zahl der Kurse
Alle vier Abiturfächer	16

Unabhängig davon

Deutsch	4
Fremdsprache [falls <b>FS – Schwerpunkt</b> : 4 Kurse einer FS und 2 Kurse der anderen FS aus der Jgst. 13]	4 [+2]
Kunst	2
Gesellschaftswissenschaftliches Fach [falls ein anderes Fach als Geschichte / Sozialwissenschaften Langfach ist]	[4]
Geschichte [falls <b>Langfach</b> ] *)	2 [+2]
Sozialwissenschaften [falls <b>Langfach</b> ] *)	2 [+2]
Mathematik	4
Naturwissenschaft [falls <b>NW-Schwerpunkt</b> : 4 Kurse einer NW und 2 Kurse der anderen NW aus der Jgst. 13]	4 [+2]
Religion [oder Philosophie [ <b>falls Abiturfach</b> ] *)	2 [+2]
Sport [als Grundkurs maximal 3 ]	[3]

\*) Müssten aufgrund der gewählten Schullaufbahn mehr als 24 Grundkurse in die Gesamtqualifikation eingehen, dann müssen nur vier der sechs Pflichtkurse [Geschichte [2], Sozialwissenschaften [2] und Religion [2] angerechnet werden.

# Zulassung zum Abitur

Voraussetzungen im GK – und LK – Bereich – Block I

erfüllt

nicht erfüllt

Zulassung zur Abiturprüfung

Nichtzulassung zur Abiturprüfung

Abiturprüfung

Verweildauer von 4 Jahren erreicht?

Nein ⇒

ggf. Wiederholung der 13

Ja ⇒

Verlassen der gymnasialen Oberstufe

## Abiturfächer

- Alle Schülerinnen und Schüler legen die Abiturprüfung in **vier Fächern** ab.
- **1. und 2. Abiturfach** sind die zwei **Leistungskurse**
- **3. und 4. Abiturfach** werden zu Beginn der **Jahrgangsstufe 13.1** verbindlich festgelegt.
- Es können nur Fächer gewählt werden, die schon in der **Jahrgangsstufe 11 belegt** waren und in denen ab **12.1 spätestens Klausuren geschrieben** wurden.
- Im **1., 2. und 3. Abiturfach** wird **schriftlich** geprüft, im **4. Abiturfach** nur **mündlich**.
- Je nach Ausfall der Abiturklausuren muss auch im 1., 2. oder 3. Fach noch mündlich geprüft werden. §12; §36

## Fächer der schriftlichen Prüfung

- Fach
  - 1. bis 3. Abiturfach
- Dauer
  - LK: 4 ¼ Zeitstunden
  - GK: 3 Zeitstunden
- Verlängerung der Dauer
  - Bei Schülerexperimenten in NW oder für Gestaltungsaufgaben in Kunst um max. 1 Zeitstunde

## Aufgaben und Verfahren für die schriftliche Prüfung

- Die Prüfungsaufgaben für die schriftl. Prüfungen werden landeseinheitlich, zentral gestellt.
- Die Aufgaben entstammen der Qualifikationsphase und umfassen unterschiedliche Sachgebiete.
- Den SuS werden nach Maßgabe der Lehrpläne und im Rahmen der jährlichen Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen bei den Prüfungsaufgaben Wahlmöglichkeiten eröffnet.
- Für die Wiederholer gelten die Vorgaben für das Jahr, in dem die Abiturprüfung abgelegt wird.



## Beurteilung der schriftlichen Arbeiten

- Jede Arbeit wird von einer zweiten Fachlehrkraft korrigiert [bei Abweichung um vier Notenpunkte ⇒ Drittkorrektor].
- Gehäufte Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache und gegen die äußere Form führen gemäß § 13 Abs. 2 zu einer Absenkung um bis zu zwei Notenpunkte

# Fächer der mündlichen Prüfung

Fächer:

- 4. Abiturfach verpflichtend
- 1. – 3. Abiturfach können mdl. Prüfungsfächer sein

## Gestaltung der mdl. Prüfung

- Aufgaben
  - sind neu und begrenzt
  - werden schriftlich vorgelegt
  - keine Wahlmöglichkeit
- Inhalt
  - Inhalt ist Kurshalbjahr übergreifend
  - keine Wiederholung einer bereits erbrachten Leistung der Qualifikationsphase oder des Abiturbereichs
- Dauer
  - 20 – 30 min

## Gestaltung der mdl. Prüfung

- 1. Teil
  - vorbereitete Aufgabe wird vom Prüfling selbständig in zusammenhängendem Vortrag vorgetragen
- 2. Teil
  - größere fachliche und fachübergreifende Zusammenhänge werden angesprochen
  - keine zusammenhanglose Einzelfragen

## Wiederholung [12 – 13]

- Pflicht zur Wiederholung, wenn
  - ein anzurechnender Kurs mit 0 Punkten bewertet wird
  - mehr als 3 Defizite im LK-Bereich
  - **oder bei 32** Kursen mehr als 6 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite
  - **oder bei 33 – 34** Kursen mehr als 7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite zu verzeichnen sind
  - die Mindestpunktzahl im LK- oder GK- Bereich nicht mehr erreicht werden kann [200 Punkte Block I]
- Wiederholung auf Antrag
  - wenn die Zulassung zum Abitur gefährdet ist

## Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

1. **Die drei Aufgabenfelder müssen** durch die vier Abiturfächer abgedeckt werden. Das **sprachlich-künstlerische Aufgabenfeld** kann nur durch **Deutsch** oder eine **Fremdsprache** abgedeckt werden.
2. Unter den vier Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik** und **Fremdsprache** sein.
3. **Erstes Abiturfach** muss eine aus der **Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** oder **Deutsch** sein.
4. **Religion** kann als Fach der Abiturprüfung das **gesellschaftliche Aufgabenfeld** abdecken. Die Pflichtbelegungen im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld bleiben hiervon unberührt.
5. **Religion** und **Sport** können **nicht gleichzeitig** als Abiturfächer gewählt werden.

**Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit !**

